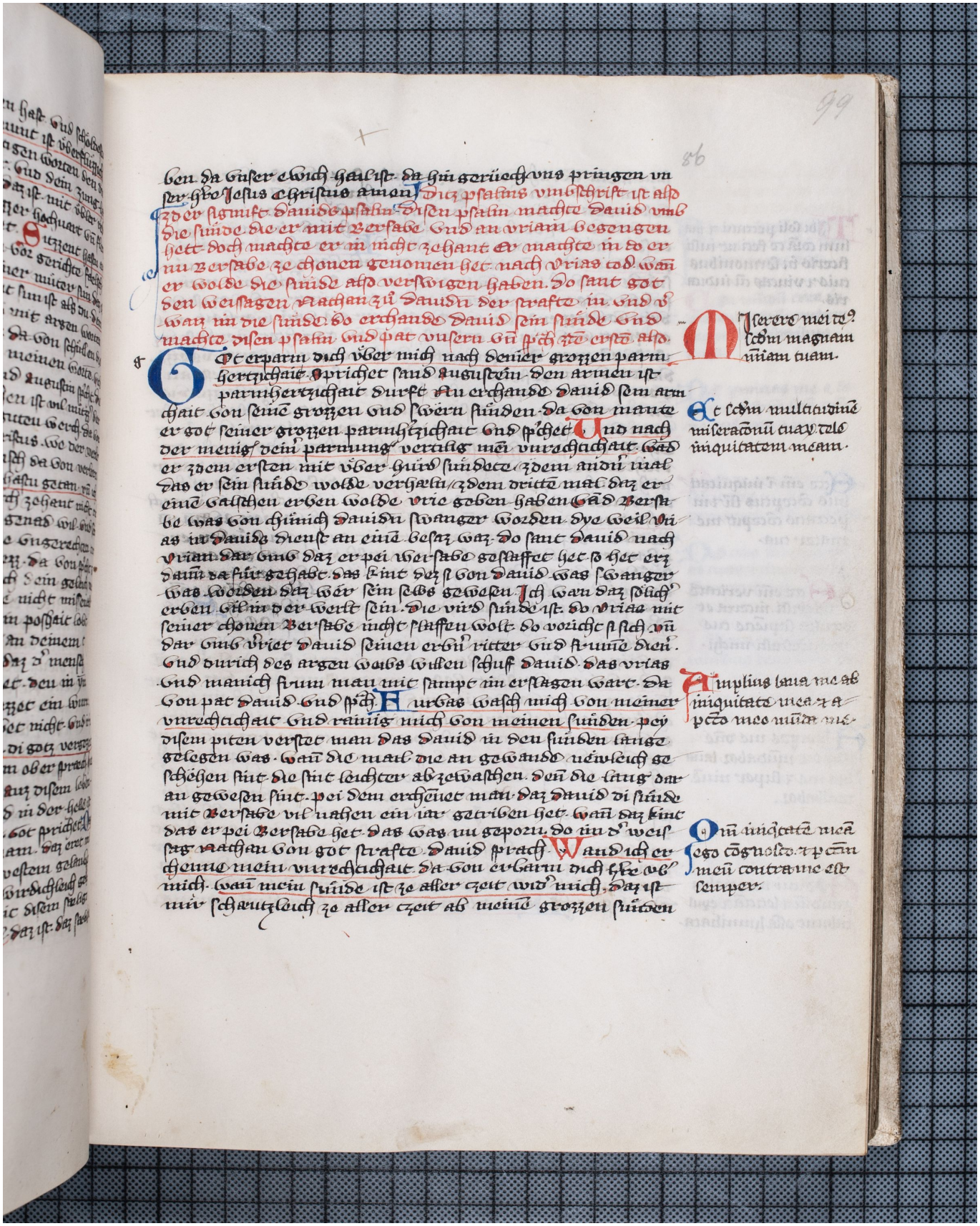
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=6590
Copyright: Rein, Zisterzienserstift



99

86

ben da Euser ewich hailst. da hin geriech vns pringen vn
ser herr Jesus cristus amen. Diz psalms vmbschrift ist also
zder sigmuft Dauide psalm. Disen psalm machte Dauid vmb
die sünde die er mit Versabe Gud an vriam begangen
hett doch machte er in nicht zehant. Er machte in do er
nu Versabe ze choneu genomen hett nach vrias tod wan
er wolde die sünde also verswigen haben. do sant got
den weissagen Nathan zu Dauidn der strafte in Gud v
wan in die sünde. do erchandte Dauid sein sünde Gud
machte disen psalm Gud pat vnsern herren sich ze erstem also.

Miserere mei deus secundum magnam misericordiam tuam.

Et secundum multitudinem miserationum tuarum dele iniquitatem meam.

Gnade erparm dich über mich nach deiner grozzen parm
hertzikait. Sprichet sand Augustein. Den armen ist
parmhertzikait durft. Nu erchandte Dauid sein arm
chait. Gon seine grozzen Gud swern sünden. da gon manne
er got seiner grozzen parmhertzikait Gud sprichet. Und nach
der menig deiner parmung vertilg mein vurechtikait. wan
er zdem ersten mit über hüro sündete. zdem andern mal
das er sein sünde wolde verhalten. zdem dritten mal. daz er
eine falschen erben wolde vrie geben haben. Gan Versa
be was Gon chünich Dauidn swanger worden. dye weil vri
as in Dauids dienst an eine besatz waz. do sant Dauid nach
vriam. dar umb daz er pei Versabe gestaffet het. so het er
dann da für gehabt. das Eine der s Gon Dauid was swanger
was worden daz wer sein selbs gewesen. Ich wan daz solich
erben ell in der werlt sein. die vird sünde ist. do vrias mit
seiner chonen Versabe nicht slaffen wolt. do vorcht s sich. vn
dar umb vriet Dauid seinen erbn ritter Gud s. unte dien.
Gud durich des argen weibs willen schuf Dauid. das vrias
Gud manich frum man mit sampt in erslagen wart. Da
Gon pat Dauid Gud sich.

Amplius lauame me ab iniquitate mea et a peccato meo munda me.

Hurgas wasch mich Gon meiner
vurechtikait Gud reinig mich Gon meinen sünden. pei
disem piten verstet man. das Dauid in den sünden langt
gelegen was. wan die mal die an gewande newleich ge
schehen sint. die sint leichter abzewaschen. den die lang dar
an gewesen sint. pei dem erchenet man. daz Dauid di sünde
mit Versabe vil nahen ein ir getriben het. wan daz kint
das er pei Versabe het. das was in geporen. do in d weis
sag nathan Gon got strafte Dauid sprach.

Quoniam iniquitatem meam ego cognosco et peccatum meum contra me est semper.

Wand ich er
chenne mein vurechtikait. da Gon erbarm dich ihre ob
mich. wan mein sünde ist ze aller zeit wid mich. daz ist
mir schantzleich ze aller zeit ab meine grozzen sünden